



## **HP's Africa-Special-Reise - 18 Tage nur Lieblingsplätze**

**Dienstagabend, 19. September bis Sonntagmorgen, 8. Oktober 2023**

.... seit über 15 Jahren bin ich in Afrika unterwegs – und es gibt immer wieder viele Gründe in die südliche Hemisphäre zu fliegen. Ob zusammen mit Freunden, als Reiseleiter bei Afrika-Reisen, zum Ferien machen, zum Rekognoszieren oder jetzt (seit 1. Oktober 2019) für die Ausbildung zum «Professional Field Guide, South Africa»

Ich habe bei diesen vielen Afrikabesuchen, bei diesen grossen und kleinen, langen und kurzen Reisen viele Sachen gesehen und erleben dürfen.

...und so reisen wir bei dieser «HP's Africa-Special» immer auch zu meinen Lieblings-Plätzen. Sei es die coolste Bar oder das trendigste Restaurant in CapeTown, den besten Aussichtspunkt oder den romantischsten Sonnenuntergang, den eindrücklichsten Weinkeller, die abenteuerlichsten Safaris, die grössten Fliederfelder oder die stilvollsten Unterkünfte.... vieles davon sind Orte und Plätze, die Sie in keinem Reiseprospekt finden...

Aber natürlich – wir kommen nicht zurück ohne auf dem Tafelberg, in den Weinbergen, am Kap der guten Hoffnung, im Krüger oder auf dem Blyde-River-Canyon gewesen zu sein. Das gehört zu Süd-Afrika – so wie die Uhren zur Schweiz.

Und apropos Uhren: Wir Schweizer haben die Uhren – die Afrikaner haben die Zeit. Und das halten wir bei dieser Reise explizit so: Afrika braucht Zeit – für was auch immer kommt, denn Afrika ist immer wieder neu, bewegend, unerwartet, faszinierend, einzigartig.... und das macht diese Reise, das macht Afrika so spannend.

Ob es für Sie das erste Mal Afrika ist – oder Sie auch schon Afrika infiziert sind: Herzlich willkommen! Ich freue mich sehr, wenn ich Sie durch «mein» Afrika leiten darf.

Herzlichst

HP Dubler  
Fotograf / Field Guide

Besammlung am Dienstagabend, 19. September 2023, am Flughafen Zürich – SWISS-Direktflug nach Johannesburg um 22:45 Uhr, oder Ihre individuelle Anreise.

### **TAG 1**

Landung am Morgen in Johannesburg mit anschliessendem Weiterflug nach Kapstadt. Ein paar Überraschungen 😊, die ersten Eindrücke von Kapstadt, ein schöner Aussichtspunkt, flanieren & Abendessen in Cape Town.

### **TAG 2**

Kapstadt zu Füßen des Tafelbergs ist eine der schönst gelegenen Städte der Welt – und so gibt es viel zu sehen und zu entdecken. Wofür wir uns heute auch immer entscheiden, ist abhängig vom Wetter, von den Leuten und den Interessen für Afrika: Markt, Signal-Hill, Lions-Head, Zeitz Museum, Longstreet, Tafelberg, Waterfront, Woodstock, Robben Island, Bloubergstrand etc. etc.

### **TAG 3**

Viele Wege führen auf den Tafelberg, genauer gesagt: etwa 500. Wir werden uns jedoch für die Seilbahn entscheiden 😊, damit wir die wunderbare Aussicht so richtig geniessen können. Wann wir das tun, machen wir wiederum Wetter und Leute abhängig. Wir sind eine kleine Gruppe – ich habe die Tickets schon in der Tasche – und wir gehen, wenn es passt. Oder haben Sie Lust, mit 1000 Touristen 3 Stunden an der Talstation anzustehen?

### **TAG 4**

Nach einem wiederum hausgemachten und frischen 'Zmorgen' (Sie werden die Morgenessen von hier vermissen!) machen wir uns auf den Weg zum Kap der Guten Hoffnung. Via Boulders Beach (wo die Pinguine leben) fahren wir dann nach Kalk Bay (meinem absoluten Lieblings-Fischer-Dörfchen an der Ost-Küste, wo wir dann auch übernachten.)

### **TAG 5**

Am Morgen, nach einer kleinen «Dorfführung» und wiederum dem besten Morgenessen ever 😊, fahren wir Richtung Hermanus zum ersten Whalewatching! Auf dem Boot die größten Säugetiere zu beobachten ist jedes Mal fantastisch. Am Abend haben wir Zeit, um in Hermanus zu flanieren und (wiederum) etwas Feines zu essen...

### **TAG 6**

Heute haben wir nochmals die Gelegenheit, die Wale aus nächster Nähe zu beobachten. (Mit Glück können wir auch Haie oder Delphine entdecken.) Nach dem Mittagessen fahren wir Richtung Franschhoek. Nun sind wir mitten im Weingebiet und sehen uns den ersten Weinkeller an – aber nicht irgendeinen...

## **TAG 7**

Der reiche, fruchtbare Boden der Gegend hat die Weiß- und Rotweine, den Sherry, die Portweine und den Brandy, die von hier stammen, weltberühmt gemacht. Es gibt verschiedene "Weinrouten", auf denen viele und sehr schöne Weingüter liegen, die fast alle Kellerführungen anbieten. Und genau da sind wir heute, im Städtedreieck Stellenbosch – Franschhoek, wo wir Zeit haben durch die romantischen Städtchen zu flanieren.

## **TAG 8**

Eine Weinprobe in einem kühlen und angenehm nach Wein und Holz riechenden Keller gehört auch heute dazu! Reizvoll sind auch die vielen Gebäude Kapholländischer Architektur, die wir bei einer gemütlichen Fahrt durch die kleinen und oft verschlafenen Orte der Winelands sehen.

## **TAG 9**

Nach einem frühen Frühstück machen wir uns auf den Weg zum Flughafen in CapeTown. Nach einem 2stündigen Flug landen wir in Nelspruit und fliegen mit einer Cessna direkt weiter ins «Makalali Private Game Reserve». Anders als im staatlich geführten Krüger Park haben zu diesem privaten Reservat nur Übernachtungs-Gäste Zutritt. Bereits am späteren Nachmittag steht der erste Gamedrive (Pirschfahrt) im offenen Geländewagen auf dem Programm. Nach Einbruch der Dunkelheit wird der Gamedrive fortgesetzt, damit wir auch einige der nachtaktiven Tiere des Parks vor den Sucher unserer Kamera bekommen. Alles was in der Tierwelt Rang und Namen hat, trifft sich hier in den nächtlichen Stunden. Und wir? Wir sitzen in der ersten Reihe.

## **TAG 10**

Heute steht ein sehr früher Gamedrive auf dem Programm. Am frühen Morgen sind die Temperaturen noch relativ kühl – und die Tiere am aktivsten. Nach der Safari geht's zurück ins Camp, wo uns ein fantastisches Frühstück erwartet. Wir entspannen uns am Pool oder machen eine Siesta. Das wunderbare Afrikalicht am späteren Nachmittag gibt uns wieder genug Anlass, den Auslöser unserer Kamera auf einem weiteren Gamedrive zu betätigen.

## **TAG 11**

Nach der Morgensafari und dem Frühstück verlassen wir gegen Mittag das Camp. Wir machen uns auf den Weg ins Gebiet des Blyde River Canyons. Das 26.000 Quadratkilometer große Blyde River Nature Reserve gehört zu den spektakulärsten Naturscheinungen Südafrikas. Am Nachmittag, ganz in der Nähe unserer heutigen Lodge, besuchen wir das Moholoholo Rehabilitations-Zentrum, welches sich seit 1992 um die Pflege von verletzt aufgefundenen Tieren (Geparde, Löwen, etc.) kümmert. Ziel der Pflege ist grundsätzlich die abschließende Auswilderung. Nicht zu unterschätzen sind auch die Zuchtbemühungen. Der in Südafrika fast ausgestorbene Serval fasst durch Moholoholo langsam wieder Fuß im Lande.

Je nach Zeit und Lust haben wir vor dem Nachessen noch die Möglichkeit, an einer „Nacht-Safari“ teilzunehmen...

## **TAG 12**

Nach einem feinen und hausgemachten Zmorgen machen wir uns auf den Weg zu einer Flussfahrt auf dem Blyde River, wo wir Nilpferde, Krokodile oder auch Raubvögel wie den „African-Fish-Eagle“ entdecken. Zudem erfahren wir mehr über die Geschichte des drittgrößten Canyons der Welt.

Die Panorama Route zählt zu den schönsten Strecken Südafrikas. Viele Sehenswürdigkeiten sind entlang dieser Strecke zu besichtigen. Eine davon sind die Bourke's Luck Potholes. Davor jedoch genießen wir die Aussicht auf die „Three Rondavels“, die wie traditionelle afrikanische Rundhütten (Rondavels) aussehen.

## **TAG 13**

Auf dem Weg in den Marloth Park machen wir Halt im malerischen Städtchen Graskop, wo wir südafrikanische Spezialitäten wie frisches Biltong (luftgetrocknetes Rind- oder Wildfleisch) kaufen und in den Genuss der legendären Crêpes in „Harries Pancakes“ kommen - die besten in ganz Südafrika!

Fahrt entlang des Crocodile-Rivers zum Marloth Park. Einchecken in unserer Unterkunft und Zeit zum Auspacken.

## **TAG 14**

Nach diesen intensiven Tagen gönnen wir uns heute einen „Entspannungs-Tag“. Ausgeschlafen und gestärkt durch ein reichhaltiges Frühstück erforschen wir während eines Bushwalk's die Natur. So nahe kommen Sie der Tierwelt nur im Marloth-Park – und mit uns 😊 zu den Zebras und den Kudus. Versprochen! Sie haben aber auch die Möglichkeit, in Ruhe ein Buch zu lesen oder Sie genießen ganz einfach die Stille Afrikas. Wir sind da an einem ganz speziellen Ort.

## **TAG 15**

Morgen früh fahren wir in den Krüger Nationalpark. Der südliche Teil des Parks bietet die grösste Dichte an Wildtieren in ganz Südafrika, dazu eine grosse Anzahl verschiedener Oekozonen mit jeweils typischen Landschaften. Das Nachessen geniessen wir im Skukuza Camp in historischer Umgebung. In den 1920er Jahren durchquerte ein Zug den Nationalpark und brachte auf diesem Weg die Touristen in dieses Gebiet. Anschließende Übernachtung im Skukuza Camp, welches Kapazität für mehr als 1'000 Besucher hat.

## **TAG 16**

Abenteuerlustige - und das sind wir wahrscheinlich alle - stehen heute früh auf, d.h. vor Sonnenaufgang, um an einem Morning Walk mit einem bewaffneten Ranger im Krüger Nationalpark teilzunehmen. Das Erwachen des Tages, die verschiedenen Laute, Geräusche und Gerüche sowie das Aufspüren diverser Tierspuren werden unser Herz höherschlagen lassen. Und dies im wahrsten Sinne des Wortes! Wo möglich können wir Nashörner, Nilpferde, Elefanten oder sogar Löwen aus nächster Distanz beobachten. Danach fahren wir im offenen Geländewagen zurück in den Marloth-Park.

## **TAG 17**

Den letzten ganzen Afrika-Tag gönnen wir uns im Marloth-Park. Es gibt da noch vieles zu sehen und ich habe definitiv noch viele Ideen, was man noch machen könnte – ich kenne mich da «ziemlich gut» 😊 aus....

Beim letzten Sundowner im Outlook am Crocodile River sowie bei einem gemütlichen, typisch südafrikanischen Braai (Barbecue) verbringen wir den letzten Abend unserer Reise.

## **TAG 18**

Nach dem Frühstück werden wir leider die Koffer packen müssen. Am Nachmittag heißt es Abschied nehmen von den Zebras, den Kudus, den Impalas. Mit bestimmt unvergesslichen Erinnerungen und vielen Fotos im Gepäck treten wir schließlich die Heimreise an. Transfer nach Nelspruit und Flug nach Johannesburg. Anschließend Direktflug zurück nach Zürich (oder ihr startet euer weiteres, individuelles Programm).

## **TAG 19**

Sonntagmorgen, um 06:10 Uhr Ankunft in Zürich

## Geniessen Sie Südafrika in ausgewählten Lodges

Teure Lodges und sehr luxuriöse Hotels gibt es in Südafrika viele – unsere Unterkünfte sind anders: exklusiver, kleiner, persönlicher und mit Stil – und sie sind immer an bester Lage. So übernachtet man in Südafrika 😊

Mögliche Unterkünfte auf dieser Reise: Parker Cottage (Cape Town) / Klein Waterval Riverside Lodge (Franschhoek) / Babylonstoren Farm Hotel (Stellenbosch) / Makuleki Private River Lodge (Private Game Reserve) / Skukuza Rest Camp (Krüger National Park) / Jabulani Bushhouse (Marloth Park)

## PREISE & LEISTUNGEN

**18 Tage HP's special AFRIKA-REISE**

**vom 19. September – 8. Oktober 2023**

bei 6 Teilnehmern/innen Fr. 8'750.—pro Person / DZ

bei 5 Teilnehmern/innen Fr. 8'980.—pro Person / DZ

bei 4 Teilnehmern/innen Fr. 9'680.—pro Person / DZ

bei 2 Teilnehmern/innen Fr. 11'950.—pro Person / DZ

Einzelzimmer-Zuschlag Fr. 1'450.—

### Im Preis inbegriffen:

- 3 Inlandflüge
- 17 Übernachtungen in ausgesuchten Lodges oder feinen Hotels
- Alle Mahlzeiten und Getränke (exkl. alkoholische Getränke)
- Pirschfahrten im Krüger Nationalpark und Private Game
- Sämtliche Parkeintritte & Transfers
- Professionelle Betreuung
- Max. 6 Teilnehmer/innen

### Im Preis nicht inbegriffen:

- Internationaler Flug: Zürich-Kapstadt / Nelspruit-Zürich
- Persönliche Auslagen
- Alkoholische Getränke
- Reiseversicherung



## GUT ZU WISSEN

- Im Krüger Park besteht Malaria-Risiko. Bitte fragen Sie Ihren Arzt, ob eine Prophylaxe für Sie sinnvoll ist.
- Keine Zeitverschiebung Schweiz – Südafrika. Somit entfällt jeglicher Jetlag. (Ausnahme Winterzeit + 1 Std.)
- Zur Einreise nach Südafrika benötigen Sie einen noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass, welcher noch mindestens vier freie Seiten für Sichtvermerke hat
- Wir haben englisch sprechende Guides – und HP 😊
- Programmänderungen aufgrund von schlechtem Wetter oder anderen „afrikanischen Vorkommnissen“ vorbehalten 😊